



LANDESVERBAND PSYCHIATRIE-ERFAHRENE HESSEN E.V.

Lvpeh e.V. | Scheidertalstraße 52 | 65232 Taunusstein

Einladung zum Ausflug ins Freilichtmuseum Hessenpark

Am Samstag, den 05. September 2020 machen wir einen gemeinsamen Ausflug in das wunderschöne Freilichtmuseum nach Neu-Anspach an. Wir starten mit dem ÖPNV von Wetzlar, Frankfurt/Main und Wiesbaden aus.

Treffpunkt Wetzlar Hauptbahnhof Haupteingang: 09.00 Uhr,
Abfahrt nach Frankfurt 09:37h mit RE99 Ansprechpartner*in: Karla: 0157/5414 2596
Treffpunkt Wiesbaden Hauptbahnhof: 10.00 Uhr, vor den Schließfächern am Gleis 1
Abfahrt nach Frankfurt 10:32h mit RB10
Ansprechpartner: Philipp: 0176/ 5778 1006
Treffpunkt Frankfurt/Main Hauptbahnhof: 10.45 Uhr, vor der DHL Packstation Gleis 24
Ansprechpartner*in: Karla und Philipp
Abfahrt nach Bad Homburg/Neu-Anspach 11:24 Uhr RMV S5
Ihr könnt auch einfach direkt ab 12:00 Uhr vor den Hessenpark nach Neu-Anspach kommen, Ansprechpartnerin dort: Michaela Arndt: 0177/3382815

Wer kein Mitglied des LvPEH e.V. ist und teilnehmen möchte, muss sich vorher anmelden: 06128/93 63 311 (Eventuell auf den Anrufbeantworter sprechen).

Wir machen zusammen eine kleine Reise in die Alltagskultur früherer Zeiten und quer durch Hessen. Aus unterschiedlichen Gegenden Hessens könne wir uns die Bau- und Wohnkultur anschauen, bekommen Einblick in den Arbeitsalltag früherer Zeiten und können uns auf dem Marktplatz 26 Fachwerkhäuser mit Kunstausstellungen und historischen Exponaten anschauen. (www.hessenpark.de)

Um 18 Uhr möchten wir gemeinsam in die Hessenpark Gastronomie einkehren und den Abend ausklingen lassen. Maximal 18 Euro für Essen plus ein Getränk (max. 5 Euro) übernimmt der Verband für alle Teilnehmer (Mitglieder/Nichtmitglieder). So wie die Fahrkarte (maximal Hessenticket oder Gruppenticket bei mehreren Personen) für die Hin- und Rückfahrt aus Hessen. Der Ausflug wird finanziert durch die freundliche Unterstützung der Techniker Krankenkasse.



Wir freuen uns auf Euren Besuch und den persönlichen Austausch.
Vorstands-Team Karla Keiner, Sonja Lietzau und Michaela Arndt

